

vollste Weise in Gewölben beigefest. Die Zeitungen erstatteten einen gehässigen Bericht über den Vorfall, indem sie denselben als eine barbarische Niedermetzlung friedlicher Bürger darstellten. Der Todestag der getödteten Bürger ward zu einem Trauerfeste erklärt, das jährlich durch Reden gefeiert werden, in den Gemüthern den Abscheu gegen Gewaltherrschaft und die Liebe für die Freiheit entflammen sollte. Der Hauptmann Preston nebst acht von seinen Leuten, welche Feuer gegeben hatten, wurden vor ein Geschwornen-Gericht gestellt, das aber, obgleich aus Bürgern zusammengesetzt, redlich genug dachte, die von dem Pöbel auf's Höchste gereizten Soldaten, trotz dem lauten Geschrei des Volks, loßzusprechen, woran die beredte Vertheidigung zweier edler Patrioten, John Adams und Josiah Quincy, nicht geringen Antheil hatte.

Ein anderes Ereigniß, das um diese Zeit statt hatte, mehrte die Erbitterung beider Partheien. Mehrere Provinzen, besonders Massachusetts, hatten zu ihrem Geschäftsführer in London den berühmten Amerikaner Benjamin Franklin bestellt (s. hinten). Dieser bekam, man weiß nicht auf welche Weise, Briefe in die Hände, welche der Statthalter von Massachusetts Hutchinson und der Unterstatthalter Olvier an hohe Staatsbeamte in England geschrieben hatten. Sie liefen alle darauf hinaus, die Regierung in ihrem gewaltsamen Verfahren zu bestärken, kräftige Maßregeln zu empfehlen und gehässige Vorschläge zu thun. Diese Briefe schickte Franklin nach Amerika, wo sie großen Unwillen erregten und eine Vorstellung des Staats von Massachusetts an den König veranlaßten, worin die beiden Statthalter angeklagt wurden, daß in ihnen gesetzte Vertrauen verrathen und daß unter ihrer Verwaltung stehende Volk durch heimliche, parteiische und falsche Angaben verleumdete zu haben, wobei zugleich auf Entfernung der beiden Staatsbeamten, als Feinde des Vaterlandes, angetragen ward; worauf Franklin vor den geheimen Rath gefordert und hier sehr unwürdig behandelt ward. Der Kronanwalt Wedderburn, der die beiden angeklagten königlichen Beamten vertheidigte, schalt ihn einen Aufwiegler und den bittersten und gefährlichsten Feind Englands; auch ward er so gleich seines von der Krone erhaltenen Amtes als Generalpostmeister von Amerika mit den Zeichen des höchsten Unwillens ent-